



**Baden-Württemberg**  
POLIZEIDIREKTION LUDWIGSBURG  
Pressestelle

 **PRESSEMITTEILUNG**

08.10.2009

**Gemeinsame Presseerklärung der Staatsanwaltschaft Stuttgart und der Polizeidirektion  
Ludwigsburg**

**Ergänzung zur Pressemitteilung vom 07.10.2009:“ Nach Verfolgungsfahrt  
Peugeotfahrer gestoppt“**

**Hemmingen**

Wie bereits gestern kurz berichtet ist ein 45-jähriger Franzose am Mittwoch, gegen 12.30 Uhr auf der Schwieberdinger Straße kurz vor Ortsbeginn Hemmingen nach einer filmreifen Verfolgungsfahrt von der Polizei gestoppt und festgenommen worden.

Er war zuvor mit seinem Peugeot auf der Bundesstraße 10 von Vaihingen/Enz in Richtung Stuttgart unterwegs und hatte dabei drei ampelgeregelte Kreuzungen und Einmündungsbereiche bei Rotlicht überfahren. In Enzweihingen gefährdete er dabei eine Radfahrerin, die die Bundesstraße hatte überqueren wollen.

Nachdem mehrere Verkehrsteilnehmer die Polizei alarmiert hatten, sollte der 45-Jährige kurz darauf von einer Streifenbesatzung auf der B 10 angehalten werden. Er ignorierte jedoch deren Anhaltezeichen, überholte den Streifenwagen auf dem Grünstreifen und setzte seine Fahrt trotz mehrerer weiterer Anhaltversuche jetzt in Richtung Hemmingen fort. Auf der Schwieberdinger Straße, kurz vor dem Ortseingang Hemmingen hatte eine weitere Polizeistreife unterdessen ihren Dienstwagen mit eingeschaltetem Blaulicht quer gestellt und die Fahrbahn im Bereich der Kontrollstelle mit einem „Stopp-Stick“ belegt.

Dienstgebäude: Friedrich-Ebert-Str. 30 · 71638 Ludwigsburg · Telefon 07141 18-9 · Fax 07141 18-5015

[polizeidirektion-ludwigsburg@t-online.de](mailto:polizeidirektion-ludwigsburg@t-online.de) · [www.polizei-ludwigsburg.de](http://www.polizei-ludwigsburg.de)

VVS-Anschluss:  Landratsamt

Davon offensichtlich unbeeindruckt fuhr der 45-Jährige in die Kontrollstelle ein und stieß dort gegen den unbesetzten Streifenwagen. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 3.000 Euro. Um seine Weiterfahrt in Richtung Hemmingen und damit eine Gefährdung weiterer Verkehrsteilnehmer zu verhindern, gab ein Polizeibeamter aus unmittelbarer Nähe drei gezielte Schüsse auf die Bereifung des Peugeot ab und brachte das Fahrzeug dadurch schlussendlich zum Stehen. Der 45-Jährige wurde daraufhin vorläufig festgenommen.

Anzeichen auf Alkohol- oder Drogeneinfluss haben sich nicht ergeben. Ob er zur Tatzeit unter dem Einfluss von Medikamenten stand, werden die weiteren Ermittlungen noch ergeben müssen. Der augenscheinlich verwirrte Mann wurde in die geschlossene Abteilung einer psychiatrischen Einrichtung eingewiesen.